

Wacht aller Welt Ende, daß sie sich zum HErrn
befehren, und vor ihm anbeten alle Geschlechte
der Heyden. 29. Denn der HErr hat ein
Reich, und er herrschet unter den Heyden.
30. Alle Ketten auf Erden werden essen und
anbeten, vor ihm werden Knie beugen, alle, die
im Staube liegen, und die, so kümmerlich le-
ben. 31. Er wird einen Samen haben, der ihm
dienet, vom HErrn wird man verkündigen
zu Kindes Kind. 32. Sie werden kommen,
und seine Gerechtigkeit predigen, dem Volk,
das geboren wird, daß ers thut.

Epistel am I. heiligen Oster-Feyer-

Tage, I. Cor. V, 7. 8.

Geget den alten Sauerteig aus, auf daß
ihr ein neuer Teig seyd, gleich wie ihr
ungesäuert seyd. Denn wir haben auch
ein Osterlamm, das ist Christus für uns
geopffert. 8. Darum lasset uns Ostern hal-
ten, nicht im alten Sauerteige, auch nicht im

zhdnd

z. 50

Sau-